



Sammlung Theaterzettel

Die Huguenotten

Rossi, Gaetano

1880-10-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 10 October 1880.



6. Vorstellung.

Abonnement B.

Die Hugenotten.

Große Oper mit Tanz in 5 Abtheilungen von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margarethe von Balois, Königin von Navarra, Schwester des Königs von Frankreich	Fräul. Prohaska.
Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre	Herr Plank.
Valentine, seine Tochter	Fräul. Kolma.
Graf von Nevers	Herr Knapp.
Tavannes	Herr Peters.
Coffé	Herr Grahl.
De Rez	Herr Ditt.
Méru	Herr Starke.
Meaurevert	Herr Strubel.
Raoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	Herr Gum.
Marcel, sein Diener	Herr Möbbling.
Urbain, Page der Königin	Frau Auer.
Ehrendamen deselben	Frau Schilling.
Ein Nachwächter	Fräul. Böhl.
Bois Rose, protestantischer Soldat	Herr Heller.
	Herr Slowak.

Zigeunerinnen. Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute, Hofherren, Hofdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelsmeister, Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner, Musikanten. Schiffer, Bürger und Volk.

Zeit der Handlung: Im Monat August 1572. Ort: In den beiden ersten Abtheilungen in der Touraine, in den drei letzten in Paris.

Im dritten Acte: Zigeunertanz, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und den Fräul. Schaar, Fohmann, Adler und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 8 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pfg.
Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3. und 4. Reihe	4 Mark 50 Pfg.
Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pfg.
Sperresitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	3 Mark — Pfg.
Sperresitze im Parquet	3 Mark — Pfg.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pfg.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pfg.
Parterre	1 Mark 70 Pfg.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pfg.
Gallerieloge	— Mark 90 Pfg.
Gallerie	— Mark 50 Pfg.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	
" 10 " — " " Ludwigshafen nach	{ Speier, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Pirkheim.
" 10 " 25 " " " " "	{ Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " " " "	{ Neustadt, Landau, Weiskenburg, Straßburg
" 11 " 15 " " " " "	{ Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.
" 12 " 2 " " " " "	{ Heidelberg.
" 11 " — " " " " "	{ Ladenburg und Weinheim.

Dramabahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, haltstelle Breite Straße bei Bl. I. Billere, welche sicher Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

